



Deutsche Umwelthilfe e.V. · Hackescher Markt 4 · 10178 Berlin

Daimler AG  
Herrn Jörg Howe  
HPC: F 508  
70546 Stuttgart

Per Telefax: 0711 / 17-41369

**BUNDESGESCHÄFTSSTELLE BERLIN**

Hackescher Markt 4/  
Neue Promenade 3 (Eingang)  
10178 Berlin

**Jürgen Resch**  
Bundesgeschäftsführer

Telefon 030 2400867-0  
Telefax 030 2400867-19  
E-Mail resch@duh.de  
Internet www.duh.de

Berlin, 27. Januar 2016

## **Frage nach Vorhandensein einer Abschaltvorrichtung - Reale Abgasreinigung des Fahrzeugs C 220 BlueTec Euro 6 bei durchschnittlichen Außentemperaturen Fristsetzung Donnerstag, 28. Januar 2016**

Sehr geehrter Herr Howe,

im Rahmen der Untersuchung der realen NO<sub>x</sub>-Emissionen stellte TNO in seinem Bericht für das niederländische Umweltministerium 2015 R10702 "Detailed investigations and real world emission performance of Euro 6 diesel passenger cars" für das Fahrzeug "M1" bei Nachprüfungen bis zu 25-fach erhöhte NO<sub>x</sub> Emissionen fest. Das niederländische Umweltministerium bestätigte, dass es sich bei dem im Bericht anonymisierten Fahrzeug "M1" um den Mercedes C 220 BlueTec Euro 6 handelt.

Von allen untersuchten Euro 6 Fahrzeugen zeigte das Fahrzeug "M1" den mit Abstand höchsten Unterschied bei NO<sub>x</sub> Emissionen zwischen den Tests auf dem Rollenprüfstand (in allen Testverfahren Grenzwerte weit unterschritten) und hierzu im krassen Gegensatz den bis zu 15- bzw. 25-fachen Überschreitungen bei Messungen auf der Straße. Besonders erschreckend sind dabei die im Vergleich zu den getesteten Vergleichsfahrzeugen extrem hohen Emissionen bei urbanen Geschwindigkeiten (0 - 45 km/h) mit 817 mg/NO<sub>x</sub>/km, d.h. eine mehr als zehnfache Überschreitung der Grenzwerte bei Geschwindigkeiten, die in Städten üblich ist.

Die Straßenmessungen von TNO fanden offensichtlich bei einer Außentemperatur von 7 bis 9,5 Grad Celsius statt. Das entspricht der mittleren Außentemperatur in Deutschland.

Bei allen mehreren Dutzend Einzeltests auf der Straße - egal ob bei konstant gefahrener Geschwindigkeit oder bestimmten Fahrprofilen - wurden stark erhöhte NOx Grenzwerte gemessen.

Die vorliegenden Messwerte zeigen die höchsten der DUH bekannten eigenen bzw. durch Dritte untersuchten Abweichungen des Emissionsverhaltens von Euro 6 Diesel-Pkw mit SCR-Abgasreinigung zwischen Prüfstandsmessungen und Messwerten auf der Straße. Dies ist ein starkes Indiz für das Vorhandensein einer Abschaltvorrichtung (defeat device) wie in der VO 715/2007/EG definiert. TNO schreibt in seinem Bericht hierzu: "*This seems to indicate a selective use of emission control technologies*".

Gegenüber dem niederländischen Fernsehen räumte die Daimler AG am 20. Januar in einer der DUH vorliegenden Email die (aus dem holländischen ins englische übersetzt) ein: "To meet the requirements of the law, by low temperatures, emission-technic protection measurements were taken, who have led to higher NOx emissions in these specific test circumstances."

Hieraus ergeben sich für uns folgende Fragen, zu deren präzisen Beantwortung wir Sie auffordern:

1. Unterhalb bzw. oberhalb welcher Außentemperatur ergreift die Motorsoftware "emission-technic protection measurements" mit der Folge der von Daimler eingeräumten und durch TNO gemessenen, extrem erhöhten NOx Emissionen?
2. Werden zur Steuerung des Emissionsverhaltens die Signale der Außentemperatursensoren durch die Motorsteuersoftware genutzt?
3. Welche weiteren Signalgeber des Fahrzeugs entscheiden (zusätzlich zu der eingeräumten Außentemperatur) über die Wirkung der Emissionsminderung?
4. Mit welcher technischen Begründung beruft sich die Daimler AG auf "emission-technic protection measurement" bei Außentemperaturen, die beispielsweise in Stuttgart oder anderen deutschen Städten gerade in den besonders kritischen Tagen zwischen September und April Normalfall sind?
5. Ist der Daimler AG die Forderung der frz. Umweltministerin Royal bekannt, dass die Emissionsminderungsanlage auch bei Temperaturen unter den Labortemperaturen funktionieren muss?
6. In welchen weiteren aktuell verkauften Daimler Diesel-Pkw Modelle sind vergleichbare "emission-technic protection measurements" d.h. Eine analoge Motorsteuerungssoftware einprogrammiert? Bitte übermitteln Sie uns eine vollständige Liste.

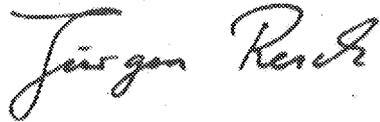
Für den Eingang Ihrer Antwort haben wir uns

**Donnerstag, 28. Januar 2016 bis 11:00 Uhr**

vorgemerkt.

Dieses Schreiben sowie Ihre Antwort übersenden wir unmittelbar den untersuchenden Behörden in den Niederlanden, Frankreich, der EU-Kommission sowie in Deutschland dem BMVI, KBA, BMU sowie der Staatskanzlei und dem Verkehrs-/Umweltministerium Baden-Württemberg.

Mit freundlichen Grüßen

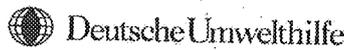


Jürgen Resch  
Bundesgeschäftsführer

**Letzte Transaktion**

Datum	Uhrzeit	Typ	Station-ID	Dauer	Seiten	Ergebnis
Digitales Fax						
27 Jan 10:32AM		Fax ges.	07111741369	1:40	3	OK

**Erste Seite d. gesendeten Faxnachricht**



Deutsche Umwelthilfe e.V. - Hakenstraße 11/12 - 10779 Berlin

**Daimler AG**  
 Herrn Jörg Howe  
 HPC, F 588  
 70546 Stuttgart

Per Telefax: 0711 / 17-41369

BUNDESGESCHÄFTSSTELLE BERLIN

Hakenstraße 11/12  
 Neue Promenade 3 (Eingang)  
 10178 Berlin

Jörgen Resch  
 Bundesgeschäftsführer  
 Telefon: 030 2400867-0  
 Telefax: 030 2400867-19  
 E-Mail: resch@uh.de  
 Internet: www.uh.de

Berlin, 27. Januar 2016

**Frage nach Vorhandensein einer Abschaltvorrichtung - Reale Abgasreinigung des  
 Fahrzeugs C 220 BlueTec Euro 6 bei durchschnittlichen Außentemperaturen  
 Fristsetzung Donnerstag, 28. Januar 2016**

Sehr geehrter Herr Howe,

Im Rahmen der Untersuchung der realen NOx-Emissionen stellte TNO in seinem Bericht für das niederländische Umweltministerium 2015 R10702 "Detailed investigations and real world emission performance of Euro 6 diesel passenger cars" für das Fahrzeug "M1" bei Nachprüfungen bis zu 28-fach erhöhte NOx-Emissionen fest. Das niederländische Umweltministerium bestätigte, dass es sich bei dem im Bericht analysierten Fahrzeug "M1" um den Mercedes C 220 BlueTec Euro 6 handelt.

Von allen untersuchten Euro 6 Fahrzeugen zeigte das Fahrzeug "M1" den mit Abstand höchsten Unterschied bei NOx-Emissionen zwischen den Tests auf dem Rollenprüfstand (in allen Testverfahren Grenzwerte weit unterschritten) und hierzu im krassen Gegensatz den bis zu 16- bzw. 25-fachen Überschreitungen bei Messungen auf der Straße. Besonders erschreckend sind dabei die im Vergleich zu den getesteten Vergleichsfahrzeugen extrem hohen Emissionen bei urbanen Geschwindigkeiten (0 - 45 km/h) mit 817 mg/NOxkm, d.h. eine mehr als zehnfache Überschreitung der Grenzwerte bei Geschwindigkeiten, die in Städten üblich ist.

Die Straßenmessungen von TNO fanden offensichtlich bei einer Außentemperatur von 7 bis 9,9 Grad Celsius statt. Das entspricht der mittleren Außentemperatur in Deutschland.

Deutsche Umwelthilfe e.V.  
 Hakenstraße 11/12, 10779 Berlin  
 Telefon: +49 30 2400867-0  
 Telefax: +49 30 2400867-19  
 E-Mail: resch@uh.de  
 Internet: www.uh.de

Bundesgeschäftsführer  
 Jörgen Resch  
 Hakenstraße 11/12, 10178 Berlin  
 Telefon: +49 30 2400867-0  
 Telefax: +49 30 2400867-19  
 E-Mail: resch@uh.de  
 Internet: www.uh.de

Deutsche Umwelthilfe e.V. ist  
 ein eingetragenes  
 gemeinnütziges  
 Unternehmen  
 gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1  
 S. 1 S. 2 Nr. 1  
 S. 3 Nr. 1 S. 4  
 S. 5 Nr. 1 S. 6  
 S. 7 Nr. 1 S. 8  
 S. 9 Nr. 1 S. 10  
 S. 11 Nr. 1 S. 12  
 S. 13 Nr. 1 S. 14  
 S. 15 Nr. 1 S. 16  
 S. 17 Nr. 1 S. 18  
 S. 19 Nr. 1 S. 20  
 S. 21 Nr. 1 S. 22  
 S. 23 Nr. 1 S. 24  
 S. 25 Nr. 1 S. 26  
 S. 27 Nr. 1 S. 28  
 S. 29 Nr. 1 S. 30  
 S. 31 Nr. 1 S. 32  
 S. 33 Nr. 1 S. 34  
 S. 35 Nr. 1 S. 36  
 S. 37 Nr. 1 S. 38  
 S. 39 Nr. 1 S. 40  
 S. 41 Nr. 1 S. 42  
 S. 43 Nr. 1 S. 44  
 S. 45 Nr. 1 S. 46  
 S. 47 Nr. 1 S. 48  
 S. 49 Nr. 1 S. 50  
 S. 51 Nr. 1 S. 52  
 S. 53 Nr. 1 S. 54  
 S. 55 Nr. 1 S. 56  
 S. 57 Nr. 1 S. 58  
 S. 59 Nr. 1 S. 60  
 S. 61 Nr. 1 S. 62  
 S. 63 Nr. 1 S. 64  
 S. 65 Nr. 1 S. 66  
 S. 67 Nr. 1 S. 68  
 S. 69 Nr. 1 S. 70  
 S. 71 Nr. 1 S. 72  
 S. 73 Nr. 1 S. 74  
 S. 75 Nr. 1 S. 76  
 S. 77 Nr. 1 S. 78  
 S. 79 Nr. 1 S. 80  
 S. 81 Nr. 1 S. 82  
 S. 83 Nr. 1 S. 84  
 S. 85 Nr. 1 S. 86  
 S. 87 Nr. 1 S. 88  
 S. 89 Nr. 1 S. 90  
 S. 91 Nr. 1 S. 92  
 S. 93 Nr. 1 S. 94  
 S. 95 Nr. 1 S. 96  
 S. 97 Nr. 1 S. 98  
 S. 99 Nr. 1 S. 100



Deutsche Umwelthilfe e.V. · Hackescher Markt 4 · 10178 Berlin

Daimler AG  
Rechtsabteilung  
Frau Dr. Petra Höss-Löw  
HPC: F102  
70546 Stuttgart

Per Telefax: 0711 / 17-79092085

**BUNDESGESCHÄFTSSTELLE BERLIN**

Hackescher Markt 4/  
Neue Promenade 3 (Eingang)  
10178 Berlin

**Jürgen Resch**  
Bundesgeschäftsführer

Telefon 030 2400867-0  
Telefax 030 2400867-19  
E-Mail resch@duh.de  
Internet www.duh.de

Berlin, 27. Januar 2016

**Frage nach Vorhandensein einer Abschaltvorrichtung - Reale Abgasreinigung des  
Fahrzeugs C 220 BlueTec Euro 6 bei durchschnittlichen Außentemperaturen  
Fristsetzung Donnerstag, 28. Januar 2016**

Sehr geehrte Frau Dr. Höss-Löw,

anbei übersende ich Ihnen nachrichtlich unser heutiges Telefax-Schreiben an Herrn Howe.  
Das Schreiben haben wir nachrichtlich ebenfalls an Herrn Zetsche geschickt.

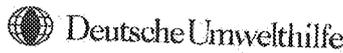
Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Resch  
Bundesgeschäftsführer

Letzte Transaktion

Datum	Uhrzeit	Typ	Station-ID	Dauer	Seiten	Ergebnis
Digitales Fax						
27 Jan	10:41AM	Fax ges.	07111779092085	1:35	4	OK

Erste Seite d. gesendeten Faxnachricht



Deutsche Umwelthilfe e.V. - Hakenhecherstraße 41 - 10178 Berlin

Daimler AG  
Rechtsabteilung  
Frau Dr. Petra Höss-Löw  
HPC-F102  
70546 Stuttgart

Per Telefax: 0711 / 77-76092085

**BUNDESGESCHÄFTSSTELLE BERLIN**

Hackercherstraße 47  
Neue Promenade 3 (Eingang)  
10178 Berlin  
Jürgen Resch  
Bundeschäftsführer  
Telefon: 030 2406867-0  
Telefax: 030 2406867-19  
E-Mail: resch@duh.de  
Internet: www.duh.de

Berlin, 27. Januar 2016

**Frage nach Vorhandensein einer Abschaltvorrichtung - Reale Abgasreinigung des  
Fahrzeugs C 220 BlueTec Euro 6 bei durchschnittlichen Außentemperaturen  
Fristsetzung Donnerstag, 28. Januar 2016**

Sehr geehrte Frau Dr. Höss-Löw,  
anbei übersende ich Ihnen nachrichtlich unser heutiges Telefax-Schreiben an Herrn Howa.  
Das Schreiben haben wir nachrichtlich ebenfalls an Herrn Zetsche geschickt.  
Mit freundlichen Grüßen

*Jürgen Resch*

Jürgen Resch  
Bundeschäftsführer

Deutsche Umwelthilfe e.V.  
Hakenhecherstraße 41  
10178 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 2406867-0  
Telefax: +49 (0)30 2406867-19  
E-Mail: resch@duh.de  
www.duh.de

Bundeschäftsführer  
Jürgen Resch  
Telefon: +49 (0)30 2406867-0  
Telefax: +49 (0)30 2406867-19  
E-Mail: resch@duh.de  
www.duh.de

20. Deutsche Umwelthilfe (DUH) ist eine  
nicht-staatliche, gemeinnützige Organisation  
des öffentlichen Rechts, die sich für  
Umwelt und Klimaschutz einsetzt.



# Deutsche Umwelthilfe

Deutsche Umwelthilfe e.V. · Hackescher Markt 4 · 10178 Berlin

Daimler AG  
Herrn Dieter Zetsche  
Vorsitzender des Vorstands  
70546 Stuttgart

Per Telefax: 0711 / 17-22244

**BUNDESGESCHÄFTSSTELLE BERLIN**

Hackescher Markt 4/  
Neue Promenade 3 (Eingang)  
10178 Berlin

**Jürgen Resch**  
Bundesgeschäftsführer

Telefon 030 2400867-0  
Telefax 030 2400867-19  
E-Mail resch@duh.de  
Internet www.duh.de

Berlin, 27. Januar 2016

**Frage nach Vorhandensein einer Abschaltvorrichtung - Reale Abgasreinigung des  
Fahrzeugs C 220 BlueTec Euro 6 bei durchschnittlichen Außentemperaturen  
Fristsetzung Donnerstag, 28. Januar 2016**

Sehr geehrter Herr Zetsche,

anbei übersende ich Ihnen nachrichtlich unser heutiges Telefax-Schreiben an Herrn Howe.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Resch  
Bundesgeschäftsführer

Letzte Transaktion

Datum	Uhrzeit	Typ	Station-ID	Dauer	Seiten	Ergebnis
Digitales Fax						
27 Jan 10:36AM		Fax ges.	07111722244	1:34	4	OK

Erste Seite d. gesendeten Faxnachricht



Deutsche Umwelthilfe e.V. - Hakenfelser Markt 4 - 10178 Berlin

Daimler AG  
Herr Dieter Zetsche  
Vorsitzender des Vorstands  
70546 Stuttgart

Per Telefax: 0711 / 17-22244

BUNDESGESCHÄFTSSTELLE BERLIN

Hakenfelser Markt 4  
Neue Promenade 3 (Eingang)  
10178 Berlin  
Jürgen Resch  
Bundeschäftsführer  
Telefon: 030 2400667-0  
Telefax: 030 2400667-19  
E-Mail: resch@duh.de  
Internet: www.duh.de

Berlin, 27. Januar 2016

Frage nach Vorhandensein einer Abschalteinrichtung - Reife Abgasreinigung des  
Fahrzeugs C 220 BlueTec Euro 6 bei durchschnittlichen Außentemperaturen  
Fristsetzung Donnerstag, 28. Januar 2016

Sehr geehrter Herr Zetsche,  
anbei übersende ich Ihnen nachdrücklich unser heutiges Telefax-Schreiben an Herrn Howe.  
Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Resch  
Bundeschäftsführer

Deutsche Umwelthilfe e.V.  
Hakenfelser Markt 4 - 10178 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 2400667-0  
Telefax: +49 (0)30 2400667-19  
E-Mail: resch@duh.de  
Internet: www.duh.de

Telefon: +49 (0)30 2400667-0  
Telefax: +49 (0)30 2400667-19  
E-Mail: resch@duh.de  
Internet: www.duh.de

Deutsche Umwelthilfe e.V.  
Hakenfelser Markt 4 - 10178 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 2400667-0  
Telefax: +49 (0)30 2400667-19  
E-Mail: resch@duh.de  
Internet: www.duh.de